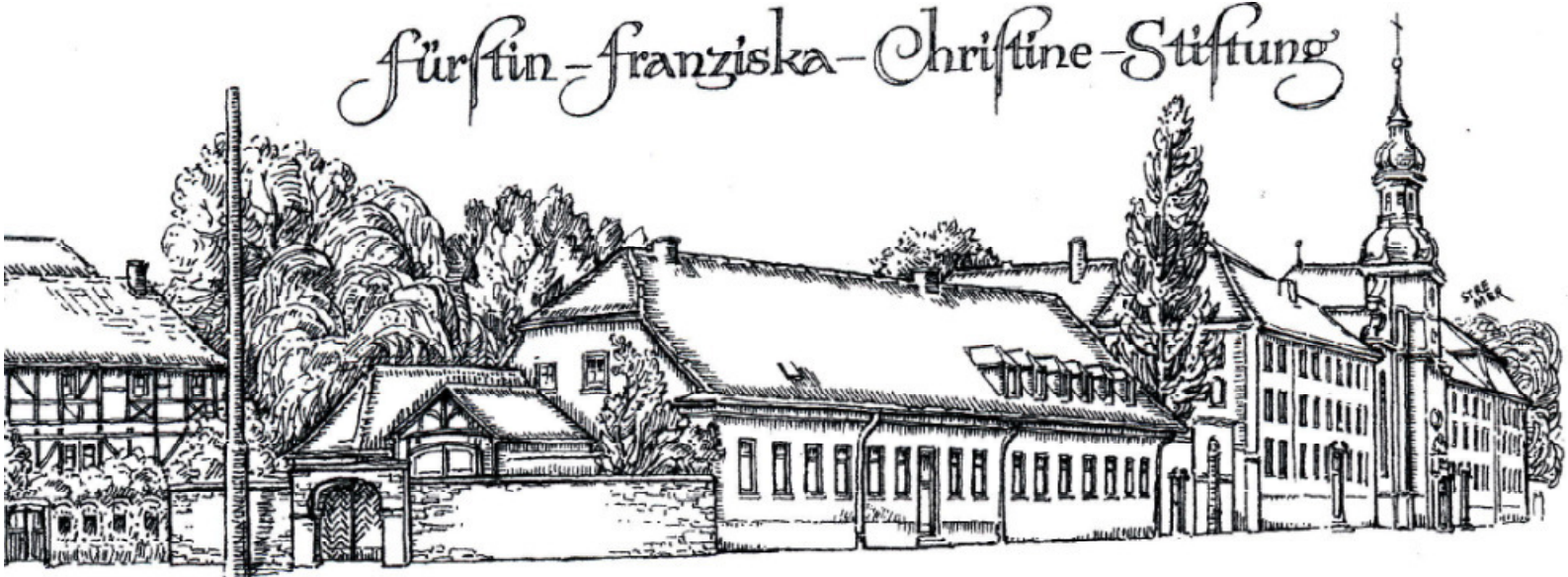


Fürstin-Franziska-Christine-Stiftung



2. Kaminesgespräch

Katholischer Akademikerverband Ruhr

in der Fürstin-Franziska-Christine-Stiftung
Essen-Steele, Paßstrasse 2

Donnerstag, 3. Dezember 2015, 19.00 Uhr

Nahtoderfahrungen und Organspende

Die Leitung hat:

Prof. Dr. med. Hans-Georg Kregel,
Leitender Arzt am Katholischen Klinikum Essen

Es diskutieren zum Thema:

- **PD Dr. Horst Gerhard,** Chefarzt der Klinik für Neurologie in Essen
- **Prof. em. Dr. theol. Wendelin Knoch,** Hattingen
- **Alois Serwaty,** Buchautor über Nahtoderfahrungen, Emmerich
- **Prof. Dr. Richard Viebahn,** Uniklinik Bochum, Vorsitzender der Ethikkommission für Organspenden (angefragt)
- **Frau Dr.med. Ulrike Wirges,** geschäftsführende Ärztin der Deutschen Stiftung Organspende, Speyer

Veranstalter:

Katholischer Akademikerverband Ruhr (KAR, www.KAR.ruhr),

Geschäftsstelle: Priembergweg 132a, 45257 Essen , Tel. 0201 485498

Katholischer Akademikerverband Ruhr
lädt ein zum
2. Kamingespräch 2015

Thema:

„Nahtod und Organspende“

Immer mehr Menschen lehnen eine Organspende aus verschiedenen Gründen ab.

Fragt man tiefer, so fürchten viele, dass sie eventuell noch gar nicht tot sind, wenn ein lebenswichtiges Organ entnommen wird. Und Berichte zu Nahtoderfahrungen geben an, dass eine Rückkehr in den eigenen Körper noch nach einiger Zeit möglich sei. Das erzeugt Fragen und Ängste.

Zu diesem Thema veranstaltet der Katholische Akademikerverband Ruhr e.V. (KAR) sein 2. Kamingespräch in diesem Jahr. Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 3. Dezember, um 19.00 Uhr** im Saal der Fürstin Franziska Christine-Stiftung statt, Essen-Stelle, Eingang Paßstrasse 2, unweit des Bahnhofs Essen-Steele.

Auf dem Podium werden Spezialisten aus Medizin und Theologie sowie ein Buchautor über die Schnittstelle vom Leben zum Tod sprechen und eine verantwortbare Organentnahme diskutieren. Dabei bringen die Teilnehmer unter anderem bekannte Nahtoderfahrungen zur Sprache.

Moderiert wird das Gespräch vom KAR-Beiratsmitglied Prof. Dr. med. Hans-Georg Kregel. Er ist leitender Arzt der Klinik für Innere Medizin am Kath. Klinikum Essen. Er wird auch in das Thema einführen.

Zu den Diskutanten gehören Dr. med. Ulrike Wirges, geschäftsführende Ärztin der Deutschen Stiftung Organspende, Privatdozent Dr. Horst Gerhard, Chefarzt der Klinik für Neurologie in Essen, der Theologe Professor Wendelin Knoch sowie Alois Serwaty, Buchautor über Nahtoderfahrungen. Angefragt ist Professor Richard Viebahn, Vorsitzender der Ethikkommission für Organspenden.

Der Eintritt ist frei; es wird um eine Spende gebeten.

Veranstalter:

Katholischer Akademikerverband Ruhr (KAR, www.KAR.ruhr),
Geschäftsstelle: Priembergweg 132a, 45257 Essen, Tel. 0201 485498